

„Investition in Klimaschutz“

290 Leuchten werden auf LED-Technik umgestellt

Schwarzach. (ta) Der Markt Schwarzach stellt die Straßenbeleuchtung komplett auf moderne und sparsame LED-Technik um. Die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) baut die konventionellen Lampen aus und dafür moderne, hocheffiziente LED – Licht emittierende Dioden – ein.

Bürgermeister Georg Edbauer, Johann Seebauer, Kommunalbetreuer des Bayernwerks, und Georg Brunner, Projektleiter Straßenbeleuchtung von Bayernwerk, stellten vor Kurzem die Umrüstung auf die neue Straßenbeleuchtung vor. Die Umrüstungsarbeiten im Namen des Bayernwerks machen zum ersten Mal die Stadtwerke Bogen. Mit dabei sind Karlheinz Denner, Geschäftsführer der Stadtwerke Bogen, sowie Robert Gütlhuber, Projektleiter der Stadtwerke Bogen.

Durch die neuen Leuchtmittel werden jährlich rund 51 000 Kilowattstunden Strom und rund 26 Tonnen CO₂ gespart, was eine Investition

auch in den Klimaschutz darstellt, so Seebauer. In Schwarzach rüstet das Bayernwerk 290 Brennstellen um; 67 neue Leuchten auf vorhandenen Masten und 223 Leuchten erhalten LED-Einsätze in das bestehende Leuchtgehäuse.

Weniger Stromverbrauch

Die Kosten belaufen sich auf rund 50 000 Euro. Die Investition hat sich nach 49 Monaten amortisiert und der Markt spart sich bei dem jetzigen Energiepreis rund 1 000 Euro im Monat. Bereits innerhalb weniger Jahre rechnet sich die Investition in moderne LED: Sie brauchen bis zu 80 Prozent weniger Strom bei vergleichbarer Helligkeit und halten um ein Vielfaches länger. Während herkömmliche Straßenlampen bereits nach rund 15 000 Betriebsstunden zu Ausfällen neigen, halten Leuchtdioden (LED) bis zu 100 000 Betriebsstunden. Die Arbeiten werden bis Ende September dauern.



Robert Gütlhuber (Stadtwerke Bogen), Georg Brunner (Bayernwerk), Bürgermeister Georg Edbauer, Karl-Heinz Denner (Stadtwerke Bogen) und Johann Seebauer (Bayernwerk, von links).

Foto: Christa Häusler